

Modulkatalog

Bachelor of Arts Angewandte Kultur- und Translationsstudien (deutsch-polnisch)

gültig ab: Wintersemester 2019/2020

GER_BA_005: Interkulturelle Kommunikation und Landeskunde				Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6	
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):		Wahlpflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:		<p><i>Inhalte:</i> Themen zur interkulturellen Kommunikation und Landeskunde werden erschlossen, um einerseits interkulturell orientierte landeskundliche Kenntnisse über Brandenburg/Berlin/Deutschland zu erwerben. Andererseits dient das Modul zur Vervollkommnung der fachsprachlichen Kompetenz. Rundfunk- und Fernsehsendungen, Filme, Zeitungs- und Zeitschriftenartikel usw. werden eingesetzt. Kommunikative Handlungstypen (Vorstellen, Berichten, Beschreiben, Empfehlen, Vergleichen, Gliedern, Zusammenfassen, Referieren, Bewerten, Kommentieren, Begründen etc.) und ihre sprachlichen Realisierungen werden erarbeitet.</p> <p><i>Qualifikationsziele:</i> Die Studierenden sind für die Problematik kultureller Differenz sensibilisiert; sie sind fähig zur Reflexion eigener interkultureller Erfahrungen sowie zur Erarbeitung von Lösungsansätzen für interkulturelle Probleme. Sie haben Einblicke in verschiedene Bereiche (Wirtschaft, Politik, Gesellschaft) der deutschen Kultur aus historischer und gegenwartsbezogener Perspektive; sie können kulturvergleichende Gegenstandsbereiche erarbeiten und hierfür unterschiedliche kommunikative Handlungstypen registerbezogen und kontextsensibel in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation in der Fremdsprache Deutsch einsetzen.</p>			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar (Seminar)	2	Testat	-	Hausarbeit (10 Seiten)	6
Häufigkeit des Angebots:		SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Germanistik			

LUB_BA_001: Sprachpraxis Deutsch 1		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Inhalte: Das Modul umfasst folgende sprachpraktische Übungen: praktische Grammatik, praktische Phonetik und rezeptiv-diskursive Übungen. In den Kursen werden Leseverstehen, Hörverstehen, mündlicher sowie schriftlicher Ausdruck geübt. Darüber hinaus werden grammatische und phonetische Kompetenz entwickelt.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden entwickeln rezeptive und diskursive Kompetenzen. Sie kommunizieren mithilfe von verschiedenen Kanälen und Kommunikationstechniken, formulieren und drücken ihre Ansichten aus, erweitern Grammatikkenntnisse und werden für die Phonetik der deutschen Sprache sensibilisiert</p>				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Veranstaltung der Partneruniversität, an der Partneruniversität absolvierte Prüfung/en, 9 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Häufigkeit des Angebots:		WiSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine _____			
Anbietende Lehrinheit(en):		Externe Einrichtung			

LUB_BA_002: Sprachwissenschaft 2		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Inhalte: Studierende werden mit den grammatischen, stilistischen, pragmatischen und textsortenspezifischen Normen des Polnischen vertraut gemacht. Es werden Erscheinungen der Sprachsystemunterschiede (polnisch-deutsch) exemplarisch erschlossen und an weiterführenden Textbeispielen diskutiert. Das Augenmerk liegt auf der praktischen Sensibilisierung im Bereich sowohl der Divergenzen als auch der Konvergenzen zwischen den beiden Sprachsystemen. Darüber hinaus werden ausgewählte Translationskonzeptionen aus dem Bereich der Translationslinguistik, der funktionalen Translationstheorie, der kognitiv basierten Translationskonzeption und der anthropozentrischen Auffassung der Sprache und der Translation vermittelt.</p> <p>Qualifikationsziele: Studierende sind befähigt, normabweichende Gebrauchswesen in den genannten Bereichen zu identifizieren, Text-Korrekturen vorzunehmen. Sie benennen morphologische und syntaktische Kategorial-Differenzen und identifizieren diese praktisch in den Textbeispielen. Die Studierenden werden auch mit den verschiedenen Konzepten der Sprache und des Translationsprozesses konfrontiert und dadurch weitere Dimensionen der Translation entdecken, was für die praktischen Belange und insbesondere für die Entwicklung der translatorischen und der Translationskompetenz eine fundamentale Rolle spielt.</p>			

Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):		Veranstaltung der Partneruniversität, an der Partneruniversität absolvierte Prüfung/en, 9 LP			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Häufigkeit des Angebots:		SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Externe Einrichtung			

LUB_BA_003: Übersetzen/Dolmetschen 1		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Inhalte: Das Modul zielt einerseits darauf ab, die Studierenden mit den Strategien und Techniken des praktischen Vom-Blatt-Übersetzens und des Konsekutivdolmetschens vertraut zu machen. Andererseits werden die Studierenden mit Informations- und Kommunikationstechnologien vertraut gemacht, die für den beruflichen Alltag eines Dolmetschers/Übersetzers relevant sind. Es werden dabei Fertigkeiten und Kompetenzen vermittelt, über die professionelle Dolmetscherinnen und Dolmetscher verfügen müssen, um sich in verschiedenen Berufsfeldern behaupten und ein kritisches Verständnis für andere Kulturen entwickeln zu können. Es wird über die Kriterien einer guten mündlichen Vermittlung reflektiert. Es werden vorbereitende und bewussteinbildende Übungen, Übungen zum Paraphrasieren sowie Gedächtnisübungen eingesetzt. Kurzvorträge werden gehalten und wiedergegeben. Rundfunk- und Fernsehsendungen, Originalaufnahmen, Zeitungs- und Zeitschriftenartikel usw. werden eingesetzt und Themen aus unterschiedlichen Lebensbereichen behandelt. Peer-to-Peer-Feedback und Evaluierung der eigenen Leistung werden ebenfalls Elemente der Lehrveranstaltungen. Des Weiteren wird daran gearbeitet, Lernstrategien zu entwickeln, die es ermöglichen, sich überwiegend selbstständig weiterzubilden.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind für verschiedene Techniken, Strategien und mögliche Problembereiche bei dem Vom-Blatt-Übersetzen und dem Konsekutivdolmetschen sensibilisiert; sie sind fähig zur Reflexion eigener Leistungen und Erfahrungen sowie zur Erarbeitung von Lösungsansätzen für identifizierte Probleme. Sie haben Einblicke in verschiedene Methoden und Techniken zur Unterstützung und Verbesserung von Gedächtnisleistungen; sie können Argumentationsstruktur eines Textes rasch erfassen und einen zielpublikumsgerechten und textsortenadäquaten Zieltext produzieren; sie sind imstande, moderne Informations- und Kommunikationstechnologien einzusetzen.</p>	
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Veranstaltung der Partneruniversität, an der Partneruniversität absolvierte Prüfung/en, 9 LP	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Häufigkeit des Angebots:		SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehreinheit(en):		Externe Einrichtung			

LUB_BA_004: Touristik als Bereich des sprachlichen Handelns			Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Inhalte: Relevante Themen zur interkulturellen Kommunikation im Bereich der Touristik werden erschlossen, um einerseits interkulturell orientierte touristische und historische Kenntnisse über Brandenburg/Berlin/Deutschland und Lublin/Region Lublin/Polen zu erwerben. Andererseits dient das Modul zur Vervollkommnung der übersetzerischen Kompetenz anhand von Texten, die mit der Touristik direkt und indirekt korrespondieren (Reiseführer, landeskundliche, kulturhistorische, kunsthistorische, volkskundliche etc. Texte).</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind für die Problematik kultureller Differenz sensibilisiert; sie sind fähig zur Reflexion eigener interkultureller Erfahrungen sowie zur Erarbeitung von Lösungsansätzen für interkulturelle Probleme. Sie haben Einblicke in verschiedene Bereiche der Touristik, in erster Linie jene, die dem Schwerpunkt Geschichte entsprechen. Dank der übersetzerischen Übungen sind die Studierenden imstande, die mit der Touristik verbundenen Texte gekonnt, kontextsensibel und unter Berücksichtigung kultureller Spezifika zu übertragen.</p>				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Veranstaltung der Partneruniversität, an der Partneruniversität absolvierte Prüfung/en, 9 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Häufigkeit des Angebots:		SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehreinheit(en):		Externe Einrichtung			

LUB_BA_005: Medien als Bereich des sprachlichen Handelns		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Inhalte: Relevante Themen hinsichtlich der Medien als Bereich sprachlichen Handelns werden diskutiert, um die Funktion und Wirkung der sowohl traditionellen als auch neuen Medien anhand der Erkenntnisse der (kontrastiven) Diskurs- und Medienlinguistik zu identifizieren und zu evaluieren. Ziel des Moduls ist die Vervollkommnung der fachsprachlichen Kompetenz sowie die Entwicklung der diskursiven Kompetenz, auf deren Grund eine sprachlich-visuelle Analyse der Mediendiskurse durchgeführt werden kann. Analysegegenstand sind multimodale Texte wie z.B. Zeitungs- und Zeitschriftenartikel, unterschiedliche Online-Textsorten, deren Sinn verschiedene semiotische Codes ausmachen. Menschen, als in Medien Handelnde, werden dagegen als Diskursakteure bzw. Diskursteilnehmer betrachtet, die sprachlich-visuelle Weltbilder kreieren und etablieren. Die Rekonstruktion dieser Weltbilder gilt auch als ein Ziel des Moduls.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind für die Vielfalt der in (neuen) Medien kreierten Wirklichkeit sensibilisiert; sie sind fähig zur Konfrontation mit unterschiedlichen Mediendiskursen sowie zur kontrastiven Gegenüberstellung und Reflexion über die deutschen und polnischen medialen Diskurse. Sie haben Einblicke in verschiedene Diskursebenen (Wirtschaft, Politik, Gesellschaft) der deutschen und polnischen Medien. Sie können vergleichende Gegenstandsbereiche (Thema, Akteure, diskursiven Kontext, diskursives Ereignis) erarbeiten und hierfür unterschiedliche kommunikative, multimodale Handlungstypen der in Medien handelnden Menschen erkennen und ihren Einfluss auf die Kreierung der medialen Realität bestimmen.</p>				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Veranstaltung der Partneruniversität, an der Partneruniversität absolvierte Prüfung/en, 9 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Häufigkeit des Angebots:	WiSe				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine				
Anbietende Lehrinheit(en):	Externe Einrichtung				

LUB_BA_006: Übersetzen / Dolmetschen 2		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Inhalte: In diesem Modul erlernen die Studierenden die grundlegenden Techniken des Simultandolmetschens, des Mediendolmetschens, sowie verschiedene Formen medialen und audiovisuellen Übersetzens, wie Synchronisation, Untertitelung, Audiodeskription, Voice-over, Lokalisierung etc. In realitätsnahen Übungssituationen werden die für die thematisierten Translationsmodi charakteristischen Übersetzungs- und Dolmetschetechniken unter Berücksichtigung translationswissenschaftlicher Grundlagen vorgestellt, analysiert und unter Einsatz von authentischen Materialien aus unterschiedlichen Dolmetsch-situationen eingeübt. Die berufspraktischen Aspekte, wie die Annahme und die Bearbeitung des Auftrags sowie die nachfolgende Analyse und Beurteilung des Produkts werden reflektiert.</p> <p>Qualifikationsziele: Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden mit den wichtigsten Methoden und Strategien des Simultan- und Mediendolmetschens sowie audiovisuellen Übersetzens vertraut. Sie erlangen die wissenschaftlichen Kenntnisse und die praktischen Fertigkeiten, um auf unterschiedliche Typen von Übersetzungs- und Dolmetschaufträgen differenziert zu reagieren. Sie kennen die Methoden der Recherche und Aufbereitung von Terminologie und können ihr Fachwissen zu verschiedenen Themenbereichen selbstständig vertiefen, besitzen die technischen Fähigkeiten, die zur Anfertigung von medialen und audiovisuellen Übersetzungen notwendig sind. Überdies sind sie in der Lage, eigene Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen kritisch zu beurteilen und auch ihren Kollegen konstruktives Feedback zu geben.</p>				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Veranstaltung der Partneruniversität, an der Partneruniversität absolvierte Prüfung/en, 9 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Häufigkeit des Angebots:	WiSe				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine				
Anbietende Lehrinheit(en):	Externe Einrichtung				

LUB_BA_007: Praktikum Polen		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Inhalte: Das Praktikum wird in einem Übersetzungsbüro oder in öffentlichen Institutionen (wie Stadtverwaltung, Museen, Rundfunk etc.) durchgeführt. Die Tätigkeit ist vorwiegend auf die Arbeit mit Texten ausgerichtet, die auf touristische und historische oder auf sozial-gesellschaftliche Belange orientiert sind. Das Modul dient der Steigerung von übersetzerischen Kompetenzen anhand von Texten, die mit der Touristik direkt und indirekt korrespondieren.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden gewinnen Einblicke in den Betrieb eines Übersetzungsbüros bzw. öffentlicher Institutionen und in die Spezifik des Übersetzer- bzw. Sprachmittlerberufs. Darüber hinaus können sie sich mit den Gegebenheiten des Übersetzermarktes vertraut machen. Durch die Übersetzungstätigkeit festigen die Studierenden die Kompetenz des translatorischen Umgangs mit verschiedenen, oben angeführten Textsorten.</p>				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Praktikumsnachweis (4 Wochen), 1 Praktikumsbericht (5 Seiten), 6 LP, unbenotet				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine				
Anbietende Lehrinheit(en):	Externe Einrichtung				

LUB_BA_008: Bachelorkolloquium 1		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 3		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Inhalte: Themen zur Literatur vom 19. bis 21. Jahrhundert werden diskutiert, um literaturwissenschaftliche Kenntnisse über epochenspezifische Schreibtechniken zu erwerben. Das Modul dient auch der Vertiefung des Wissens über die Methoden der Arbeit mit literarischen (fiktionalen und nicht fiktionalen) Texten sowie über literaturwissenschaftliche Theorien. Die Ausarbeitung eines Referats zum gewählten Thema soll eine Vorstufe zur Anfertigung der Bachelorarbeit sein, wobei auf richtige Literaturrecherche, logische Gliederung der Arbeit, Zitate, Sachlichkeit und Klarheit sowie entsprechenden Sprachstil geachtet wird.</p> <p>Qualifikationsziele: Das Modul soll die Studierenden befähigen, Methoden der literaturwissenschaftlichen Analyse gewählter literarischer Werke praktisch anzuwenden. Dabei sind die geschichtlichen, gesellschaftlichen, kulturellen, philosophischen und politischen Bezüge der Literatur zu berücksichtigen.</p>			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Veranstaltung der Partneruniversität, an der Partneruniversität absolvierte Prüfung/en, 3 LP			

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Häufigkeit des Angebots:		SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrereinheit(en):		Externe Einrichtung			

SLP_BA_007: Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur (Typ C)			Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung der Kenntnisse der Analysemethoden von Texten, kulturellen Artefakten und Medien - Exemplarische themenbezogene Auseinandersetzung mit Theorien, Methoden und Modellen der Kulturwissenschaft und Literaturwissenschaft <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefte Kenntnisse der diskursiven Vernetzung von Theorien und Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft - Fähigkeit zur selbständigen kritischen Arbeit mit den erlernten Theorien und Konzepten 				
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	Eine Prüfung der folgenden Formen: Hausarbeit, 10 Seiten, 3 LP Mündliche Prüfung, 30 Minuten, 3 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Polnische Literatur und Kultur (Seminar)	2	Testat	-	-	3
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Nachweis über eine besondere Sprachkompetenz in Polnisch nach §9 BbgHG in Verbindung mit der Ordnung zur Durchführung von Eignungsprüfungen für Bachelorstudiengänge bzw. -fächer, angeboten durch das Institut für Slavistik an der Universität Potsdam, in der jeweils aktuell gültigen Fassung oder Modul Z_PL_OS_03 Polnisch B1			
Anbietende Lehrereinheit(en):		Slavistik			

SLP_BA_014: Basismodul Akademische Grundkompetenzen für Polonistinnen und Polonisten		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung grundlegender wissenschaftlicher Arbeitstechniken: Methoden und Techniken der Quellenermittlung, Übungen zur Recherche und zu Auswahlbibliographien sowie zum Erkennen von Textsorten und medialen Diskursen; - Übungen zum kritischen Umgang mit Forschungsliteratur sowie zum analytischen Lesen und Arbeiten, - Planung der Umsetzung von Anforderungen der Studien- und Prüfungsordnungen - Beim Absolvieren des fachwissenschaftlichen Seminars, das aus dem Angebot der Basismodule zu wählen ist, liegt der Schwerpunkt auf der Vermittlung und Festigung wissenschaftlichen Arbeitens. <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Selbst- und Planungskompetenzen (Anlegen eines Portfolios, Zeitmanagement) - Kommunikationskompetenz (Präsentationstechniken, Referieren, Diskussionsleitung) - Beherrschung der Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens und Arbeitens (Recherche, Lese- und Schreibstrategien, Kritik und Thesenbildung) und Befähigung zum akademischen Schreiben in deutscher Sprache 				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Selbstreflexion und Planung (Tutorium)	2	Portfolio (5 Seiten)	-	-	3
Wissenschaftliches Arbeiten (Tutorium)	2	Thesenpapier, Bibliographie (1 Seite)	-	-	3
Akademisches Schreiben und Referieren (Übung)	2	Schriftliche Ausarbeitung (3 Seiten); Kurzreferat (10 Minuten)	-	-	3
Fachwissenschaftliches Seminar (Seminar)	2	Kurzreferat (10 Minuten)	-	Hausarbeit (7 Seiten)	3
Häufigkeit des Angebots:	Selbstreflexion und Planung sowie Wissenschaftliches Arbeiten: WiSe; Akademisches Schreiben und Referieren sowie Fachwissenschaftliches Seminar: WiSe und SoSe				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine				
Anbietende Lehrereinheit(en):	Slavistik				

SLP_BA_019: Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in Studientechniken, in die Techniken literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens sowie in mündliche und schriftliche Präsentationstechniken - Einführung in zentrale literaturwissenschaftliche Methoden und Theorien sowie Vermittlung von Grundkenntnissen der Spezifik literarischer Texte - Einführung in die Themen und Methoden der Kulturwissenschaft <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Orientierung im Gegenstandsbereich des Fachs /Schwerpunkt: Literaturwissenschaft) - Grundkenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche / Bibliographieren / Formulierung von wissenschaftlichen Fragestellungen / Diskussion wissenschaftlicher Texte) - Überblick über literaturwissenschaftliche Methoden und die darauf basierenden Textanalysen - Überblick über die Methoden und Gegenstände kulturwissenschaftlichen Arbeitens 				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Klausur, 90 Minuten, 3 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft (Seminar)	2	Testat	-	-	3
Begleitende Übung/begleitendes Tutorium (Tutorium)	2	Testat	-	-	3
Häufigkeit des Angebots:	WiSe				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine				
Anbietende Lehrinheit(en):	Slavistik				

SLP_BA_020: Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Kenntnisse von Studientechniken, Techniken literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens sowie Präsentationstechniken - Fortsetzung der Einführung in zentrale literaturwissenschaftliche Methoden und Theorien sowie Vermittlung von Grundkenntnissen der Spezifik literarischer Texte und medialer Artefakte - Fortsetzung der Einführung in die Themen und Methoden der Kulturwissenschaft <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Orientierung im Gegenstandsbereich des Fachs (Schwerpunkt: Kulturwissenschaft) - stabile Grundkenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche / Bibliographieren / Formulierung von wissenschaftlichen Fragestellungen / Diskussion wissenschaftlicher Texte) - vertiefter Überblick über literaturwissenschaftliche Methoden und die darauf basierenden Textanalysen - vertiefter Überblick über die Methoden und Gegenstände kulturwissenschaftlichen Arbeitens 				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Klausur, 90 Minuten, 3 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (Seminar)	2	Testat	-	-	3
Begleitende Übung/begleitendes Tutorium (Tutorium)	2	Testat	-	-	3
Häufigkeit des Angebots:	SoSe				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine				
Anbietende Lehrinheit(en):	Slavistik				

SLP_BA_021: Übersetzen als kulturelle Praxis		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung von Theorien der Translation als kulturelle Praxis - kritische Diskussion literarischer Übersetzungen unter Berücksichtigung (inter-)kultureller, sprachlicher und poetologischer Aspekte - Einführung in literarisches Übersetzen durch Übungen und Workshops <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kompetenzen in der Theorie und Praxis der Übersetzung im deutsch-polnischen kulturellen Kontext, insbesondere der Literaturübersetzung - Befähigung zur kritischen Reflexion von Übersetzungen in unterschiedlichen diskursiven Kontexten 				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Präsentation, mündlich (30 Minuten, Gruppenarbeit) oder schriftlich (3 Seiten, individuell), 3 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegeleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Übersetzen als kulturelle Praxis (Seminar)	2	Testat	-	-	3
Übersetzungsworkshop (Seminar)	2	Testat	-	-	3
Häufigkeit des Angebots:	WiSe				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine				
Anbietende Lehrinheit(en):	Slavistik				

SLP_BA_022: Sprachwissenschaft 1		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in Studientechniken, in sprachwissenschaftliches Arbeiten sowie in die mündlichen und schriftlichen Präsentationstechniken - Einführung in sprachwissenschaftliche Arbeitsmethoden der theoretischen und angewandten Linguistik - Grundlagen und Grundbegriffe der Sprachwissenschaft <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der grundlegenden Begriffe der synchronen Linguistik - Überblick über die wichtigsten Kategorien der polnischen Sprache der Gegenwart im Bereich der Phonetik, Phonologie und Morphologie - Grundkenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens in der Linguistik 				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Klausur, 90 Minuten, 3 LP				

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Einführung in die Sprachwissenschaft (Seminar)	2	Testat	-	-	3
Begleitende Übung/begleitendes Tutorium (Tutorium)	2	Testat	-	-	3
Häufigkeit des Angebots:		WiSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Slavistik			

SLP_BA_023: Praktikum Deutschland		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i> Ein Praktikum vorzugsweise bei einer Kulturinstitution in der Region Berlin/Brandenburg, die im Bereich des deutsch-polnischen Kulturaustauschs tätig ist bzw. bei politischen Organisationen, Verlagen, Medien, Museen, Gedenkstätten mit einem deutsch-polnischen Bezug bzw. einem Unternehmen im Bereich der deutsch-polnischen Zusammenarbeit sowie an der Universität im Bereich des wissenschaftlichen bzw. akademischen deutsch-polnischen Übersetzens.</p> <p>Das Praktikum kann wahlweise als Vollzeit-Praktikum oder studienbegleitend als Teilzeit-Praktikum absolviert werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Als Vollzeit-Praktikum absolvieren die Studierenden ein 4-wöchiges Praktikum in der vorlesungsfreien Zeit, insgesamt ca. 120 Arbeitsstunden (empfohlen für Studierende mit Studienbeginn in Potsdam). - Ein Teilzeit-Praktikum ist vorwiegend während der Vorlesungszeit von April bis Juli zu absolvieren; i.d.R. 17 Wochen mit 7 Arbeitsstunden pro Woche, insgesamt ca. 120 Arbeitsstunden (empfohlen für Studierende mit Studienbeginn in Lublin). <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Berufserfahrungen und praktische Kenntnisse des Kulturbetriebs bzw. der (bildungs-)politischen Arbeit, des internationalen Austausches im Bereich der deutsch-polnischen Zusammenarbeit - Anwendung von erworbenen Kenntnissen (Sprachkompetenzen, interkulturellen Kompetenzen, Kenntnissen der polnischen und deutschen Kultur, Literatur und Sprache) - Praktizieren des interkulturellen Austauschs 				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Praktikumsnachweis, (Vollzeit bzw. Teilzeit), 1 Praktikumsbericht (3 Seiten), 6 LP, unbenotet				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		

Häufigkeit des Angebots:	SoSe
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine
Anbietende Lehrinheit(en):	Slavistik

SLP_BA_024: Sprachpraxis Übersetzen		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Modul festigt die bereits erworbenen Sprachkenntnisse durch schriftliches und mündliches Übersetzen in unterschiedlichen Bereichen interkultureller Kommunikation. - Schwerpunkte bilden Texte und Themen aus dem touristischen Bereich, den publizistischen Diskursen sowie das Übersetzen literarischer Texte. <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachniveau C2 nach GeR - gefestigte Kenntnisse im mündlichen und schriftlichen Übersetzen auf dem Niveau C2 - gefestigte translatorische Fertigkeiten 				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Übersetzen 1 (Übung)	2	Erfolgreiche Teilnahme an mind. 80% der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	Klausur (90 Minuten)	3
Übersetzen 2 (Übung)	2	Erfolgreiche Teilnahme an mind. 80% der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	Mündliche Prüfung (30 Minuten)	3
Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	Empfohlen werden Sprachkenntnisse des Polnischen auf dem Niveau C2 des GeR				
Anbietende Lehrinheit(en):	Slavistik				

SLP_BA_025: Bachelorkolloquium 2		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 3			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - konzeptionelle Vorbereitung (Recherche, Literaturzusammenstellung, Entwicklung von Problemstellungen, Diskussion der Problemstellung) der Bachelorarbeit <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - selbständige Bearbeitung fachrelevanter Fragestellungen - Präsentation und Reflexion wissenschaftlich begründeter Thesen in schriftlicher und mündlicher Form 				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Kolloquium (Kolloquium)	2	-	-	Präsentation und Diskussion eines Abschnitts der Bachelorarbeit (unbenotet)	3
Häufigkeit des Angebots:		SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Slavistik			

SLP_BA_026: Vertiefungsmodul Literatur und Kultur		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Historische und systematische Erweiterung der Kenntnisse der Analysemethoden von Texten, kulturellen Artefakten und Medien, ggf. unter Einbezug anderer Künste - Exemplarische themenbezogene Auseinandersetzung mit Theorien, Methoden und Modellen der Kulturwissenschaft und Literaturwissenschaft, die die engeren Grenzen des Faches überschreiten <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefte Kenntnisse der diskursiven Vernetzung von Theorien und Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft - Fähigkeit zur selbständigen kritischen Arbeit mit den erlernten Theorien und Konzepten 				
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	Eine Prüfung der folgenden Formen: Hausarbeit, 10 Seiten, 3 LP Mündliche Prüfung, 30 Minuten, 3 LP				

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Literatur und Kultur (Seminar)	2	Testat oder Übungsaufgaben (80%)	-	-	3
Literatur und Kultur (Vorlesung oder Seminar)	2	Testat oder Übungsaufgaben (80%)	-	-	3
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Nachweis über eine besondere Sprachkompetenz in Polnisch nach §9 BbgHG in Verbindung mit der Ordnung zur Durchführung von Eignungsprüfungen für Bachelorstudiengänge bzw. -fächer, angeboten durch das Institut für Slavistik an der Universität Potsdam, in der jeweils aktuell gültigen Fassung oder Modul Z_PL_OS_03 Polnisch B1; empfohlen wird der Abschluss von SLP_BA_001 Einführungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft / Polonistik			
Anbietende Lehrinheit(en):		Slavistik			

SLP_BA_027: Äquivalenzmodul Sprachpraxis Polnisch 1		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung und Vertiefung kultur- oder literaturwissenschaftlicher Kenntnisse im Rahmen eines Seminars oder einer projektbezogenen Lehrveranstaltung sowie Vermittlung sprachpraktischer Kompetenzen im Bereich von Sprache- und Kulturkompetenz (Übung). - Das Seminar/Projektseminar kann sich sowohl im Bereich der Fachwissenschaft als auch der interkulturell orientierten Sprachpraxis (Theater- und Film-Workshop, Übersetzen als kulturelle Praxis etc.) absolviert werden. - Die Übung ist im Bereich kultureller Kommunikation zu absolvieren (Kommunikationskurs) und ist auf die Vermittlung schriftsprachlicher Kompetenz im Bereich offiziellen Sprachgebrauchs und wissenschaftlicher Sprache ausgerichtet. <p>Lernergebnisse/Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse über grundlegende kultur- und literaturwissenschaftliche Zusammenhänge - vertiefte Kenntnisse in der Verwendung der Schriftsprache im Bereich kultureller Kommunikation (auf dem Niveau C1) 	
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	<p>Eine Prüfung der folgenden Formen:</p> <p>Essay, 7-8 Seiten, 3 LP</p> <p>Mündliche Projektpräsentation, 30 Minuten, 3 LP</p> <p>Schriftliche Projektpräsentation, 7-8 Seiten, 3 LP</p>	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar/Projektseminar (Seminar)	2	Mündliche Präsentation (10-15 Minuten); 3 Thesepapiere	-	-	3
Interkulturelle Kommunikation/Kommunikationskurs (Übung)	2	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	-	3
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul: Anbietende Lehrinheit(en):		Sprachkenntnisse des Polnischen auf dem Niveau C1 des GeR Slavistik			

SLP_BA_028: Äquivalenzmodul Sprachpraxis Polnisch 2		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung der literatur- und kulturwissenschaftlichen Kenntnisse im Rahmen eines Seminars, das aus dem Gesamtangebot des Studiengangs gewählt werden kann oder - Wahl eines Praxisseminars mit Projekten an der Schnittstelle von Übersetzen und Kulturtransfer, von literaturkritischem Schreiben und Kulturjournalismus, von Universität und Schule etc. - Strategien und Techniken des Übersetzens anhand von Texten unterschiedlicher Genres <p>Lernergebnisse/Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung medienorientierter und interkultureller Kompetenzen - Vertiefung von Kenntnissen aus dem Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft - Entwicklung von grundlegenden Fertigkeiten im Übersetzen Polnisch-Deutsch/ Deutsch-Polnisch anhand von Texten verschiedener Textsorten 				
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	Eine Prüfung der folgenden Formen: Klausur, 90 Minuten (schriftliche Übersetzung), 3-5 Seiten, 3 LP Mündliche Prüfung, 30 Minuten, 3 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		

Seminar/Praxisseminar (Seminar)	2	Präsentation (15 Minuten); 2-3 Thesenpapiere	-	-	3
Übersetzen/Vermittelndes Übersetzen (Kurs)	2	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	-	3
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Sprachkenntnisse des Polnischen auf dem Niveau C1 des GeR			
Anbietende Lehrereinheit(en):		Slavistik (70%) Zessko (Sprachen) (30%)			

Z_DE_B2_01: Sprachpraxis DaF B2, Tandem			Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i> Die Studierenden erweitern ihre rezeptiven und produktiven mündlichen und schriftlichen Kompetenzen auf dem Niveau B2 (GeR). Sie erwerben und üben dabei</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lexik zu Themen des eigenen Fach- und Interessengebietes, - grammatische Strukturen auf Satz- und Textebene; - Strategien und Techniken der Textrezeption und Textproduktion; - Wissen und Fertigkeiten zur Interaktion in kulturellen Überschneidungssituationen. <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i> Die Studierenden können mündlich und schriftlich entsprechend dem Sprachniveau B2 (GeR) in der Fremdsprache Deutsch kommunizieren. Sie verfügen insbesondere über Kompetenzen zur/zum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation von Themen des eigenen Fach- und Interessengebietes anhand einer schriftlichen Vorlage; - Beteiligung an längeren Gesprächen zu Themen des eigenen Fach- und Interessengebietes; - Verstehen von schriftlichen Sachtexten sowie Texten des eigenen Fachs; - Verstehen von Hauptaussagen in längeren Redebeiträgen und Vorträgen des eigenen Fach- und Interessengebietes; - Interaktion in kulturellen Überschneidungssituationen. 				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		

DaF B2 (Übung)	4	Aktive Teilnahme an mind. 80 % der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	Klausur (90 Minuten)	6
DaF Selbstgesteuertes Lernen mit Lernberatung, Sprachentandem (Übung)	2	Lerntagebuch	-	Mündliche Präsentation (15 Minuten)	3
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Zessko (Sprachen)			

Z_PL_BA_01: Sprachpraxis Polnisch 1			Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i> Die Studierenden erweitern ihre rezeptiven und produktiven mündlichen und schriftlichen Kompetenzen auf dem Niveau B2 (GeR). Sie erwerben und üben dabei</p> <ul style="list-style-type: none"> - grammatische Strukturen auf Satz- und Textebene; - Strategien und Techniken der Textrezeption und Textproduktion; - Wissen und Fertigkeiten zur Interaktion in kulturellen Überschneidungssituationen. <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i> Die Studierenden können mündlich und schriftlich entsprechend dem Sprachniveau B2 (GeR) in der Fremdsprache Polnisch kommunizieren. Sie verfügen insbesondere über Kompetenzen zur/zum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation von Themen des eigenen Fach- und Interessengebietes anhand einer schriftlichen Vorlage; - Beteiligung an längeren Gesprächen zu Themen des eigenen Fach- und Interessengebietes; - Verstehen von schriftlichen fiktionalen und Sachtexten sowie Texten des eigenen Fachs; - Verstehen von Hauptaussagen in längeren Redebeiträgen und Vorträgen des eigenen Fach- und Interessengebietes; - Verwendung fachbezogenen Wortschatzes. <p>Lehrsprachen: 80 % Polnisch, 20 % Deutsch</p>				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		

Phonetik (Übung)	1	Aktive Teilnahme an mind. 80 % der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	-	1
Sprachstrukturen/Grammatik 1 (Übung)	2	Aktive Teilnahme an mind. 80 % der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	-	2
Mündliche Kommunikation 1 (Übung)	2	Aktive Teilnahme an mind. 80 % der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	Mündliche Prüfung (60 Minuten Hörverstehen, 30 Minuten Sprechen)	3
Schriftliche Kommunikation 1 (Übung)	2	Aktive Teilnahme an mind. 80 % der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	Klausur (90 Minuten)	3
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Nachweis über eine besondere Sprachkompetenz in Polnisch nach §9 BbgHG in Verbindung mit der Ordnung zur Durchführung von Eignungsprüfungen für Bachelorstudiengänge bzw. -fächer, angeboten durch das Institut für Slavistik an der Universität Potsdam, in der jeweils aktuell gültigen Fassung oder Modul Z_PL_OS_03 Polnisch B1			
Anbietende Lehrinheit(en):		Zessko (Sprachen)			

Z_PL_BA_02: Sprachpraxis Polnisch 2		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i> Die Studierenden erweitern ihre rezeptiven und produktiven mündlichen und schriftlichen Kompetenzen auf dem Niveau C1.1 (GeR). Sie erwerben und üben dabei</p> <ul style="list-style-type: none"> - grammatische Strukturen auf Satz- und Textebene, - Strategien und Techniken der Textrezeption und Textproduktion, - Wissen und Fertigkeiten zur Interaktion in kulturellen Überschneidungssituationen insbesondere mit Relevanz für einen Studien-/Praktikumsaufenthalt in Polen. <p><i>Lernergebnisse/Kompetenzen:</i> Die Studierenden können mündlich und schriftlich entsprechend dem Sprachniveau C1.1 (GeR) in der Fremdsprache Polnisch kommunizieren:</p> <p><i>Hörverstehen und mündlicher Ausdruck:</i> Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum von Texten zu verstehen, komplexen Argumentationen in der Standardsprache und zu bekannten Themen zu folgen und sich dazu Notizen zu machen, - anhand einer schriftlichen Vorlage Themen des eigenen Faches zu präsentieren und auf anschließende Fragen zu reagieren, - sich relativ natürlich an längeren Gesprächen zu Themen ihres Fach- oder Interessengebietes zu beteiligen. <p><i>Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck:</i> Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum von fiktionalen Texten und Texten des eigenen Fachgebietes im Detail zu verstehen, - in langen und komplexen Texten wichtige Einzelinformationen aufzufinden, gegebenenfalls unter Zuhilfenahme von Nachschlagewerken, - Informationen und Argumente zu verarbeiten und schriftlich wiederzugeben und dabei die wichtigsten Punkte hervorzuheben, - in einem Kommentar zu einem bearbeiteten Thema oder zu einem Ereignis Standpunkte darzustellen und dazu geeignete Beispiele anzuführen. <p><i>Sprachliche Mittel/Strategien:</i> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über einen umfangreichen, auch fachbezogenen Wortschatz und sind in der Lage, ihn angemessen zu verwenden, um das Gesagte/Geschriebene zu gliedern sowie inhaltlich und sprachlich zu verknüpfen, - verwenden die Sprache in der Regel grammatisch korrekt und sind fähig zur Selbstreflexion und -korrektur. <p>Lehrsprache: Polnisch</p>				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		

Sprachstrukturen/Grammatik 2 (Übung)	2	Aktive Teilnahme an mind. 80 % der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	-	3
Mündliche Kommunikation 2 (Übung)	2	Aktive Teilnahme an mind. 80 % der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	Mündliche Prüfung (60 Minuten Hörverstehen, 30 Minuten Sprechen)	3
Schriftliche Kommunikation 2 (Übung)	2	Aktive Teilnahme an mind. 80 % der angebotenen sprachpraktischen Übungen	-	Klausur (90 Minuten)	3
Häufigkeit des Angebots: Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		WiSe und SoSe Nachweis über eine besondere Sprachkompetenz in Polnisch nach §9 BbgHG in Verbindung mit der Ordnung zur Durchführung von Eignungsprüfungen für Bachelorstudiengänge bzw. -fächer, angeboten durch das Institut für Slavistik an der Universität Potsdam, in der jeweils aktuell gültigen Fassung oder Modul Z_PL_OS_03 Polnisch B1; empfohlen wird der Abschluss des Moduls Z_PL_BA_01 Sprachpraxis Polnisch 1			
Anbietende Lehrinheit(en):		Zessko (Sprachen)			